



Kinzig-Schule

BERUFLICHES SCHULZENTRUM DES MAIN-KINZIG-KREISES IN SCHLÜCHTERN

Berufliches Gymnasium



Jeder ist seines Glückes Schmied!

Wohl kaum jemand wird den hohen Stellenwert von Bildung für die Gestaltung der eigenen, aber auch der gesellschaftlichen Zukunft, bestreiten können.

Dies trifft vor allem auf berufliche Bildung zu, denn fast alle Bildungsmaßnahmen für Jugendliche und Erwachsene sind darauf ausgerich-

tet, Berufsqualifikationen zu erlangen oder zu verbessern. Auch die Qualifizierung zur Aufnahme eines Studiums bereitet einen zukünftigen Beruf vor!

Die Kinzig-Schule bietet allen Interessierten eine große Anzahl verschiedener beruflicher Bildungsgänge an. Wer sich heute für die Zukunft vor-

bereitet, muss flexibel, engagiert und selbständig lernen. Er kann nicht auf starre Rezepte vertrauen, sondern er muss vor allem das Lernen lernen. Unsere Schule möchte allen, die wissen, wie wichtig berufliche Bildung für ihre Zukunft ist, mit ihrer Kompetenz, großen Erfahrung und praxisnahen Ausstattung ihre Dienstleistungen anbieten!

Allgemeine Hochschulreife mit berufsbezogenen Schwerpunkten

Das Berufliche Gymnasium ist die gymnasiale Oberstufenschule des beruflichen Schulwesens. Es baut auf mittleren Bildungsabschlüssen auf und umfasst die Jahrgangsstufen 11, 12 und 13.

Das Berufliche Gymnasium verbindet allgemeines und berufliches Lernen und vermittelt sowohl eine allgemeine Grundbildung wie auch in der gewählten Fachrichtung Teile einer Berufsausbildung.

Unsere Schule bietet die Fachrichtungen Wirtschaft, Technik (Schwerpunkt Datenverarbeitungstechnik) und Gesundheit u. Soziales (Schwerpunkt Gesundheit) an.

Die Jahrgangsstufe 11 gilt als Einführungsphase in das BG. Sie hat eine Brückenfunktion zwischen der Ausbildung in den abgebenden Schulen und der nach Grund- und Leistungskursen organisierten Qualifikationsphase (Jahrgangsstufen 12/ 13).

Die Einführungsphase gleicht die unterschiedlichen Ausbildungsvoraussetzungen, insbesondere in Deutsch, Englisch und Mathematik an (Kompensationsphase). Sie führt die Schüler in fachspezifische Denk- und Arbeitsweisen ein und bereitet auf die Anforderungen in der Qualifikationsphase vor (Orientierungsphase).

Die Jahrgangsstufen 12 und 13 bilden

eine pädagogische Einheit. Der Unterricht ist in fünfständige Leistungskurse und in zwei-, drei- oder vierständige Grundkurse organisiert. Sie sind Fächern zugeordnet, themenbestimmt und bauen in der Regel inhaltlich aufeinander auf.

Die Leistungskurse

Erster Leistungskurs:

Deutsch, Englisch, Mathematik - möglich auch Biologie, Physik oder Chemie.

Zweiter Leistungskurs:

Wirtschaftslehre, Technikwissenschaften, Gesundheitslehre.



Anmeldung BG - Termine

Die Anmeldung zum Beruflichen Gymnasium erfolgt über die abgebende Schule bis Ende Februar. Bei Anmeldung müssen vorgelegt werden:

1. Halbjahreszeugnis aus Klasse 10 vom 31. Januar.
2. Gutachten der abgebenden Schule (nicht erforderlich für Schüler eines Gymnasiums).
3. Lebenslauf mit Lichtbild.
4. Aufenthaltsgenehmigung bei ausländischen Schülern.

Unser besonderes Angebot

In der Jahrgangsstufe 11 (Kompensationsphase) werden die Kernfächer Deutsch, Englisch und Mathematik vierstündig unterrichtet. In der anschließenden Qualifikationsphase (Jahrgangsstufen 12 und 13) wird der erste Leistungskurs sechsstündig unterrichtet (die Tutorstunde wird zu einer sechsten Fachstunde).

Wir versuchen einerseits den individuellen Fähigkeiten der Schüler gerecht zu werden und andererseits auch den Anforderungen von Gesellschaft und Wirtschaft zu genügen.

Hierzu werden regelmäßig Projekte angeboten:

- Schreibwerkstatt
- Betriebserkundungen, Teilnahme an Medienworkshops
- Theater- und Opernbesuche, literarische Lesungen und wissenschaftliche Vorträge, ergänzend zum Regelunterricht und im Rahmen der regelmäßig stattfindenden Projektstage
- Historische Exkursionen nach besonderer Vorbereitung (z. B. Nürnberg, Saalburg, Buchenwald, Weimar)
- Studientage an wissenschaftlichen oder technisch-kulturell orientierten Institutionen in einzelnen Jahrgangsstufen
- Regelmäßige Jahrgangsfahrten in den Jahrgangsstufen 11 und 13

Aufnahmebedingungen

Die Aufnahme ins Berufliche Gymnasium setzt einen Mittleren Bildungsabschluss voraus, der nachgewiesen werden kann durch:

1. Ein Versetzungszeugnis nach Jahrgangsstufe 11 (Ü 11) einer gymnasialen Oberstufe.
2. Ein Abschlusszeugnis einer Realschule.
3. Ein Abschlusszeugnis einer zweijährigen Berufsfachschule.
4. Ein Abschlusszeugnis einer Gesamtschule.
5. Ein als gleichwertig anerkanntes Zeugnis.
Ein Gutachten der abgebenden Schule ist erforderlich.

Eignung für das Berufliche Gymnasium:

Ein Schüler ist geeignet, wenn er in

- Deutsch
- erster Fremdsprache
- Mathematik
- und einem der naturwissenschaftlichen Fächer (Biologie, Chemie, Physik) im Durchschnitt besser als befriedigende Leistungen nachweist (d. h. besser als 3,0 = mindestens 2,75 oder die Summe von 11). In den übrigen Fächern müssen ebenfalls die Leistungen im Durchschnitt besser als befriedigend sein.



Der zuständige
Abteilungsleiter für das
Berufliche Gymnasium ist
Herr StD Kaufmann.
Bei Fragen wenden Sie
sich bitte an das
Schulsekretariat:
Telefon 06661 74749 0

Fremdsprachen

1. Im Beruflichen Gymnasium ist die erste Fremdsprache Englisch, die aus der Mittelstufe fortgeführt werden muss.
2. Die zweite Fremdsprache ist Französisch.
3. Wer in den Jahrgangsstufen 7-10 durchgehend in einer zweiten Fremdsprache unterrichtet wurde, ist im BG von der zweiten Fremdsprache befreit.
4. Wer noch nicht in einer zweiten Fremdsprache unterrichtet wurde (Anfänger), muss in der Jahrgangsstufe 11 eine zweite Fremdsprache neu beginnen und bis Jahrgangsstufe 13 fortführen.

Abitur, Studium, Berufsausbildung

Die Ausbildung im Beruflichen Gymnasium endet mit der Abiturprüfung. Wer diese besteht, erhält das Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife, das zum Studium jeder Fachrichtung an allen Hochschulen und Universitäten in Deutschland befähigt.

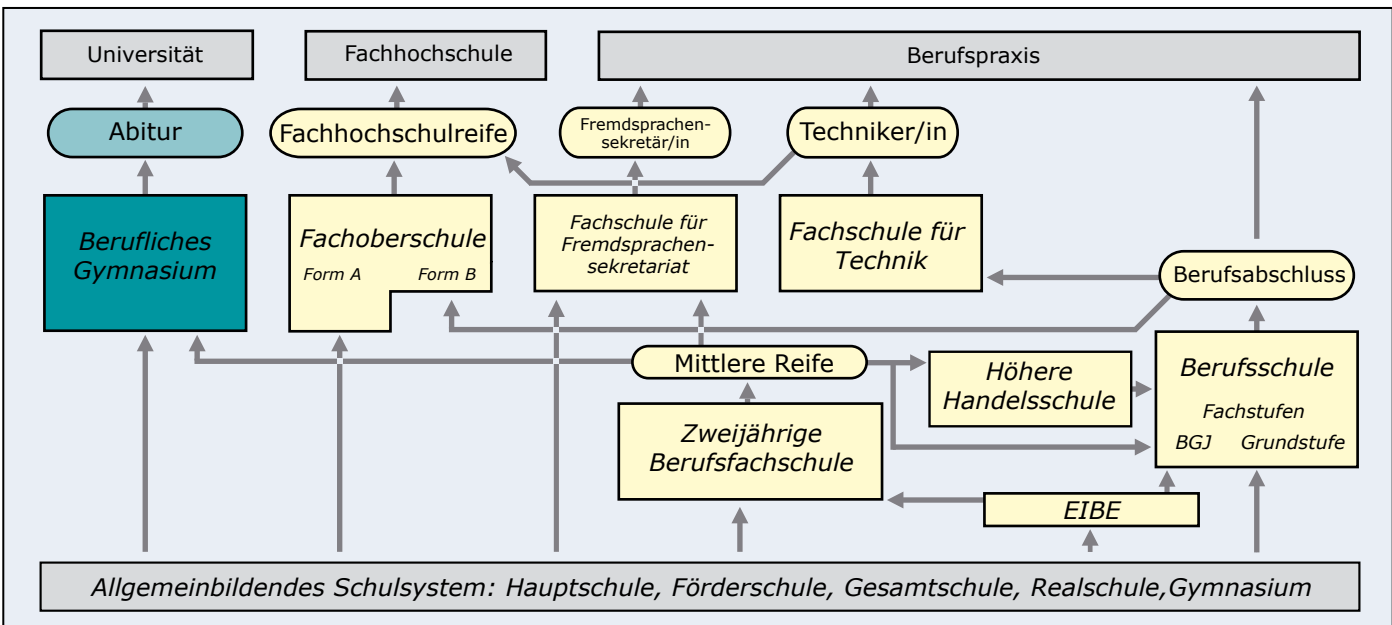
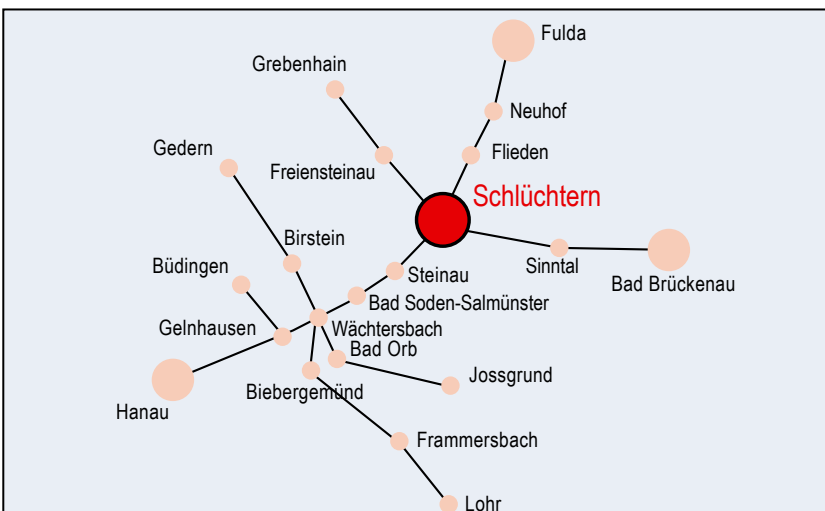
Das besondere Kursangebot des BG ermöglicht in der Regel eine verkürzte qualifizierte Berufsausbildung in Technik, Wirtschaft oder Verwaltung.

Studenten-tafel für eine Woche

Fächer	JG-St 11	JG-St 12 und 13	
	Stunden	Kurszahl	Stunden
Aufgabenfeld 1			
Deutsch	4	4	4
Englisch	4	4	3
Französisch	4	4	4
Erg. GK Deutsch		2	2
Aufgabenfeld 2			
Politik und Wirtschaftslehre	2	2	2
Geschichte	2	4	2
Religionslehre oder Ethik	2	4	2
Gesundheitsökonomie	4	4	3
Wirtschaftslehre	5	4	5
Erg. GK Wirtschaftslehre		1	2
Aufgabenfeld 3			
Mathematik	4	4	4
Physik	2	4	3
Chemie	2		
Biologie	2		
Gesundheit	4	4	5
Technikwissenschaft	4	4	5
Erg. GK Technikwissenschaft		1	2
Technologie	4	4	3
Rechnungswesen	2	2	2
Datenverarbeitung	3	2	2
Sport	2	4	2



Schulleiter	Studiendirektor Gerhard Ohly
Stellvertretender Schulleiter	Oberstudienrat Karsten GÜnder
Anschrift	Kinzig-Schule In den Sauren Wiesen 17 36381 Schlüchtern
Telefon	06661/ 74 74 9 0
Fax	06661/ 74 74 9 80
Internet	www.kinzig-schule.de
email	schule@kinzig-schule.de

Unsere Schulformen in der Übersicht

Verkehrsanbindung


Fahrzeiten nach Schlüchtern:	
Fulda:	ca. 30 Min. - Bahn /Auto
Hanau:	ca. 45 Min. - Bahn / Auto
Gelnhausen:	ca. 30 Min. - Bahn / Auto
Bad Brückenau:	ca. 40 Min. - Auto
Gedern:	ca. 45 Min. - Auto
Lohr	ca. 60 Min. - Auto

Es gibt eine ständige Busverbindung vom Bahnhof Schlüchtern zur Kinzig-Schule.
Fahrzeit: ca. 2 Minuten